

Versuch Nr. 7

„Molmassenbestimmung durch Gefrierpunktserniedrigung“

- in den Dewar Eiswasser geben (für den Nullpunkt)
- Das Becherglas mit Eis füllen und ein wenig Wasser zugeben
- Den Schreiber auf 0 Stellen (den Schreiber dafür kurzschließen)
- Gerät anstellen und auf 6 Stellen hinter dem Komma einstellen.
- In das Reagenzglas 50mL Cyclohexan (Vollpipette) geben
- Das schwarze Kabel in den Dewar für den Nullabgleich (unter Eis) und den Rührer in das Cyclohexan geben und das Reagenzglas in das Becherglas stellen.
- Schreiber: 0,5mV
- Wenn der Schreiber meckert warten und nicht den Messbereich verändern
- Starten (wenn der Schreiber nicht mehr meckert den Schreiber herabsetzen)
- Abkühlkurve aufnehmen bis die Temperatur konstant ist
- Den Rührer während der Messung nicht bewegen: Temperaturschwankungen
- Wenn die Temperatur konstant ist den Wert notieren
- Das Cyclohexan auftauen lassen und 100mg eines der Salze in die Flüssigkeit geben und lösen
- Die Messung wiederholen
- Nach der Messung die Lösung auftauen lassen und wieder 100mg des gleichen Salzes zugeben (entspricht 200mg des Salzes) und lösen
- Nach der Messung die Lösung entsorgen (Lömi-Tonne)
- Neues Cyclohexan in das Reagenzglas geben und 100mg des anderen Salzes einfüllen und lösen
- Das Gleiche wie bei dem anderen Salz (auch die zweite Messung mit 200mg Salz)
- Nach den Messungen das Cyclohexan in die Lömi-Tonne geben und das Eiswasser ausschütten

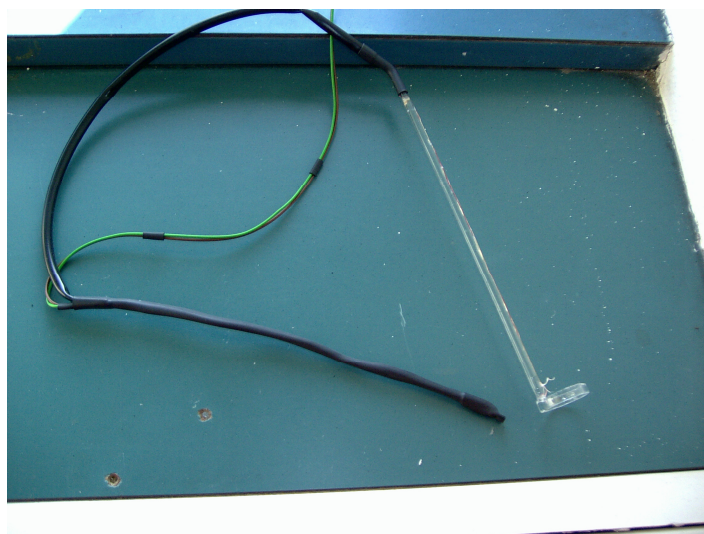


Abb. Rührer